



Alpenverein Montafon

Winterwanderung mit
AsylantInnen im Montafon
am Sonntag 11.2.2018
von Bartholomäberg zum
Rellseck

Nach der wunderschönen Sommerwanderung mit über 20 Flüchtlingen im vergangenen August am Golm zur Lindauerhütte wollten wir uns nun mit unseren im Montafon lebenden Asyl-Suchenden in den Schnee wagen. Bei einem Informationstreff 10 Tage zuvor wurde die Wanderung vorgestellt und insbesondere das Thema geeignetes Schuhwerk (knöchelhoch mit gutem Profil) besprochen, sollte sich doch unser Ziel auf 1500 Metern befinden. So fanden also einige Paar Wanderschuhe, diverse Winterkleidung und jede Menge Skistöcke neue Besitzer.

Der 9 Uhr Landbus brachte die fröhliche Gruppe vom Bahnhof Schruns nach Bartholomäberg, 2 Somalier, 1 Iraker und 9 Afghanen, darunter 3 goldige Geschwisterkinder. Und 8 Einheimische aus dem Alpenverein und von der Caritas. Unsere kleine Winterwanderung führte uns auf dem Winterwanderweg von Bartholomäberg über Linda zum Rellseck, zuerst auf Teer, dann durch immer tiefer verschneiten und bereiften Wald in die herrliche Winterlandschaft am Rellseck – für einige sicher ein erstmaliges Schneeserlebnis! Dank nur lockerer Bewölkung konnten wir von der Kapelle aus das herrliche Panorama – Berge und Tal – genießen. Um dann zügig den Gasthof anzusteuern, wo Chefkoch Matthias schon ein leckeres «Nepalesisches Linsencurry» vorbereitet hatte, mit dem sich der Großteil der Gruppe stärkten, einige mit großzügigem Nachschlag (mancher Montafoner gab jedoch der Schweinshaxe den Vorzug). Beim Rückweg über Worms gab unser kleinster Mann das Tempo an und führte uns flott wieder zurück zum Ausgangspunkt. In vielen Gesprächen konnten wir einiges über die Nöte, Wünsche, Träume unserer Asylsuchenden erfahren, berührend, offen, herzlich.

Das Motto der Wanderung war: «Miteinander unterwegs sein, sich füreinander interessieren, voneinander lernen». Danke von Herzen für einen wunderschönen Tag! Wir hatten viel Spaß miteinander. Danke an alle Mitwanderer! Danke an das Team des Alpengasthofs Rellseck, für Essen und Trinken, für die freundliche Bedienung und auch für den warmen Ofen in der gemütlichen Stube. Danke für die finanzielle Unterstützung durch Alpenverein und Caritas, die uns ermöglicht hat, unsere Asylsuchenden einzuladen.

Alles Liebe und bis zum nächsten Mal!
Elisabeth Gaus, Tourenleiterin Alpenverein Montafon.